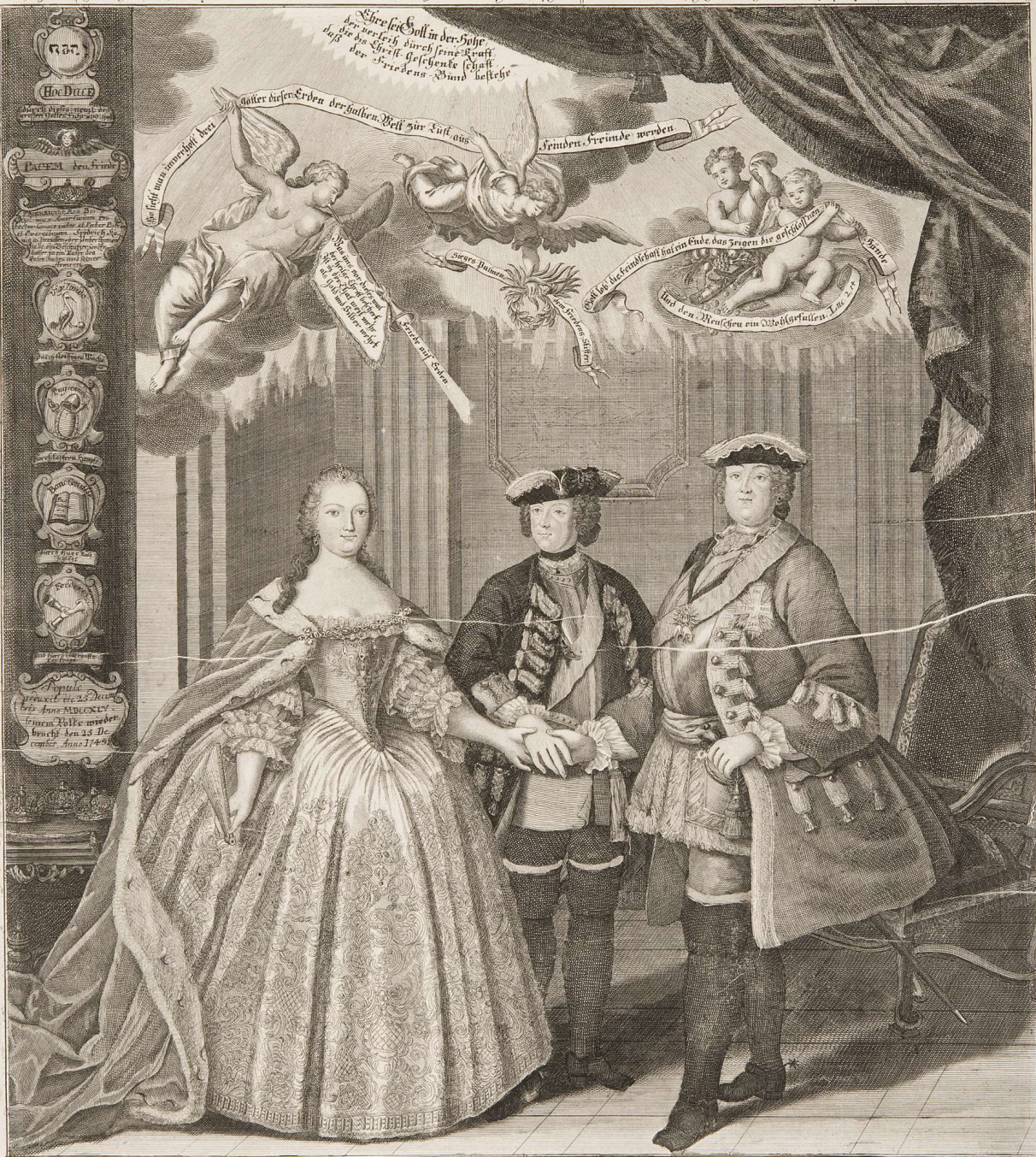


Einigtes Denkmal des zwischen Königl. Maj. von Preußen und K. Maj. der Römischen Kaiserin Maria von Ungarn und Böhmen zu einem auch K. Maj. von Polen, Churpfalz zu Sachsen andern teils, den 25. December 1743 zu Dresden glücklich getroffenen Friedens durch gegenwärtiges die drei Höflichen Hüuptler repräsentirendes Kupferstich.



Die Zwietracht verschwindet, der Friede erscheinet, Da Preußen und Ungarn und Sachsen vereinet

O höchst vergnügten der uns angenehmer Tag!
An dem sich jedermann mit Recht erfreuen mag.
O Tag der Friede bringt, die Hoffnung beider heilen,
O Tag der Ruh und Lust, und Glück und Heil bedeuten.

O Tag den Gottes Huld durch unsern König schenkt,
Der unsers Landes Lor von neuem zu uns lenkt.
Das Schwert ist ewigstreckt es ist des Vargens mude,
Der Feinden Auferschallt Gott lob! es ist nun Friede!

Unser großer Vortug hat die Feinde übermunden,
Und nunmehr die sichere Ruh durch den Friedens Schluß ge-
Himmel! segne unsern König, daß er auf des Vaters Thron
ganz gerühmlich regiere, wie der König Salomon.

Stelle diesen Zeiten hier, hier und auch in andern Grenzen
Daß der Fegen überall mag in unsern Häusern glanz en,
So wird Ewigkeit und Friede stets in gleichem Hausrath sein,
Und der Unterthan recht glücklich, und das Land uns Dachs
Herr sein.

gefunden bei I. D. Schleuen, Kupferstechern in Berlin.

